



EUROPA VOR NEUEN AUFGABEN

Webtalk zur EU zwischen Notstand und Neustart

18.05.2020
18:30 - 19:45 Uhr
Digital per Zoom

PROGRAMM

- 18:30 **Herzlich Willkommen!**
Johanna Hasting
Geschäftsführerin der Reinhold-Maier-Stiftung
- 18:40 **Impuls**
„Ein Jahr nach der Europawahl: wo stehen wir jetzt?“
Andreas Glück MdEP
Mitglied des Europäischen Parlaments (FDP),
Verwaltungsrat der Reinhold-Maier-Stiftung
- Diskussion mit:**
Andreas Glück MdEP
Mitglied des Europäischen Parlaments (FDP),
Verwaltungsrat der Reinhold-Maier-Stiftung
- Alexander Holder**
Landesvorsitzender Junge Europäer- JEF
Baden-Württemberg e.V.
- 19:45 **Schlusswort**
Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit Europe Direct Informationszentrum Stuttgart statt.
- Moderation: **Dr. Stefanie Woite-Wehle**
Europe Direct Informationszentrum Stuttgart

VORGESTELLT



Andreas Glück MdEP
ist Facharzt für Chirurgie und war von 2011 bis 2019 Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg. Glück ist Mitglied des Gemeinderats der Stadt Münsingen, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Münsingen und Präsident des DRK Kreisverbands Reutlingen. Im Mai 2019 wurde er als Abgeordneter ins Europäische Parlament gewählt und vertritt die liberale Fraktion „renew europe“ im Ausschuss für Umweltschutz, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit.



Alexander Holder
studierte Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg und ist seit 2016 als Personalbetreuer im Landratsamt Ludwigsburg tätig. Neben seiner Tätigkeit als Vorsitzender bei den Jungen Europäern – JEF Baden-Württemberg e.V. ist er als Mitglied bei der Europa-Union Baden-Württemberg e.V. und beim Verband der Verwaltungsbeamten in Baden-Württemberg e.V. aktiv.

ZUM THEMA!

Vor einem Jahr wurde das Europäische Parlament neu gewählt. Anstehende Themen waren Klimaschutz, Digitalisierung, Regelung der Migration oder auch die Vorbereitung eines neuen EU-Haushalts. Nun ist alles überlagert von der dramatischen Corona-Krise und es stellen sich Fragen des europäischen Krisenmanagements, der Solidarität, der Bewahrung der Grundfreiheiten und der Zukunftsfähigkeit Europas nach dem Shut-down. Was kann die Europäische Union als Gemeinschaft so unterschiedlicher Mitgliedsstaaten leisten? Wo sollte sie ihre Prioritäten setzen? Und was muss sie leisten, um von den Bürgerinnen und Bürgern als unverzichtbar geschätzt zu werden?

Dazu werden wir an diesem Abend die Perspektive des Europäischen Parlaments sowie der jungen Generation in den Blick nehmen und diskutieren – auch mit Ihnen!

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit Europe Direct Informationszentrum Stuttgart statt.

Klinken Sie sich ein: <https://us02web.zoom.us/j/83449441696>

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

Digital per Zoom

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Landesbüro Baden-Württemberg
Reinhold-Maier-Stiftung
Feuerseeplatz 14
70176 Stuttgart
www.stuttgart.freiheit.org

Organisation

Simon Lampe
Telefon +49 711 220707 33
simon.lampe@freiheit.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

**Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/dvd9i**

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

EUROPA VOR NEUEN AUFGABEN

18.05.2020, 18:30 Uhr, Digital per Zoom

1. Begleitperson

.....
Name

.....
Name

.....
Vorname

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Straße / Nr

2. Begleitperson

.....
PLZ / Ort

.....
Name

.....
E-Mail

.....
Vorname



Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.